

Liebe Betreuerinnen, liebe Betreuer,

mit dem 13. Dortmunder Betreuer Forum stellen wir Ihnen unser Programm für das 2. Halbjahr 2007 vor. Darüber hinaus möchten wir Sie zu unserem 2. Informationstag einladen, der für Sie vielleicht Altbekanntes aus dem Betreueralltag ins neue Licht rückt, aber auch diejenigen informieren soll, die sich mit den Aufgaben des Betreuers vertraut machen möchten. Über Ihre Teilnahme würden wir uns freuen.

Ihre Dortmunder Betreuungsvereine

**2. Informationstag
der Dortmunder Betreuungsvereine**

Unter der Motto:

**„Dortmunder Betreuerinnen und Betreuer
sind nicht allein! Die rechtliche Betreuung
– (k)ein Buch mit sieben Siegeln!?“**,

veranstaltet die **B.I.S.S.** am 30. August 2007 den zweiten Informationstag. Vertreter des Vormundschaftsgerichtes, der Betreuungsstelle, der Betreuungsvereine sowie ehrenamtliche BetreuerInnen stellen ihre Aufgaben vor. Darüber hinaus gibt es Gelegenheit zur Aussprache und Diskussion. Herzlich eingeladen sind Alle, die sich für das ‚Ehrenamt‘ des rechtlichen Betreuers interessieren oder bereits Betreuer sind.

Die Veranstaltung findet in der Zeit von 10.00 - 16.30 Uhr, im Kath. Centrum, Propsteihof 10, 44137 Dortmund, statt.

Das Programm des 2. Informationstages ist ab Anfang August in der **B•I•S•S** erhältlich oder unter www.biss-dortmund.de zu finden.

Gesprächskreis für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer

Alle ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer, die Interesse an einem gegenseitigen Erfahrung- und Informationsaustausch haben sind herzlich zu unserem Gesprächskreis eingeladen, der jeweils am 1. Dienstag des Monats, um 18.00 Uhr, im Kath. Centrum, stattfindet.

**Einkommens- und Vermögensgrenzen
im Sozialgesetzbuch XVII (Sozialhilfe)**

Je nachdem welche Leistungen beantragt bzw. gewährt werden, setzt das Sozialgesetzbuch XVII verschiedene Einkommens- und Vermögensgrenzen an. Liegt das Einkommen oder das Vermögen des Hilfebedürftigen und das seiner mit im Haushalt lebenden Angehörigen unterhalb der Grenzen, wird die beantragte Hilfe gewährt.

Der Bedarf errechnet sich zu einem Teil nach festen Regelsätzen, zu einem anderen Teil müssen für Unterkunftskosten und Heizkosten Pauschalen angenommen werden. Der individuelle Bedarf kann daher von den angegebenen Werten abweichen.

Grenzen des

Hilfeart (ohne Unterkunfts- und Heizkosten)
Ein-kommen
Ver-mögen

Hilfe zum Lebensunterhalt

Alleinstehende	690 € 1.600 €
2 Personenhaushalt Ehegatte/Lebenspartner, andere Angehörige	932 € + 656 € + 256 €

Grundsicherung

Alleinstehende	690 € 2.600 €
2 Personen-Haushalt Ehegatte/Lebenspartner, andere Angehörige	

932 €
+ 614 €
+ 256 €

Unterbringung in einer Einrichtung

Allgemeiner Vermögensfreibetrag

einfacher Ehegatten-/
Lebenspartnerzuschlag

einfacher Kinder-/
Unterhaltszuschlag

2.600 €

614 €

256 €

Pflegewohnung

10.000 €

Neue Öffnungszeiten in den Schulferien

Während der Schulferien in NRW ist die **B • I • S • S** jeweils am Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 - 17.00 Uhr telefonisch und persönlich zu erreichen.

Pflege unserer Adressenkartei

Um Porto und Druckkosten möglichst gering halten zu können, möchten wir Sie bitten, uns mitzuteilen, wenn Sie an Informationen der Dortmund Betreuungsvereine nicht mehr interessiert sind.

Veranstaltungen der Dortmunder Betreuungsvereine
für ehrenamtliche Betreuer/innen und Interessierte
Juli bis Dezember 2007

26. Juli 2007 Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen
Inhalte: Grundzüge des Betreuungsrechts; Rechte und Pflichten des Betreuers;
Vormundschaftsgerichtliche Genehmigungen; Einzelfragen
Referent: Herr Bittner; „Zentrum für Gehörlosenkultur“

02. August 2007 Fortbildungsveranstaltung
Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung
Referentin: Frau Jost; Koordinatorin Hospizdienste St. Christophorus
Moderation: Frau Drywa; SkF - Sozialdienst kath. Frauen

30. August 2007 10.00 - 16.00 Uhr	2. Informationstag der Dortmunder Betreuungsvereine „Dortmunder Betreuerinnen und Betreuer sind nicht allein! Die rechtliche Betreuung - (k)ein Buch mit sieben Siegeln!“
--------------------------------------	---

06. September 07 Vorsorge treffen durch Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
Referentin: Frau Ewerth; SKM - Kath. Verein für soziale Dienste

27. September 07 Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen
Inhalte: siehe Veranstaltung am 26. Juli 2007
Referentin: Frau Drywa; SkF - Sozialdienst kath. Frauen

25. Oktober 2007 „Patientenverfügung“
Rechtzeitig vorsorgen - Leben selbst bestimmen!
Referent: Herr Rüberg; Betreuungsverein Lebenshilfe Dortmund e.V.

08. November 2007 Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen
Inhalte: siehe Veranstaltung am 26. Juli 2007
Referentin: Frau Ewerth; SKM - Kath. Verein für soziale Dienste

15. November 2007 Vorsorge treffen durch Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
Raum 314
Referent: Herr Rüberg; Betreuungsverein Lebenshilfe Dortmund e.V.

06. Dezember 2007 Fortbildungsveranstaltung
**Aktuelles aus dem Sozialrecht - u.a. Unterhaltspflicht, Einkommens-
und Vermögensgrenzen**
Referent: Herr Melihen; Stadt Dortmund - Sozialamt, Rechtsangelegenheiten
Moderation: Herr Bittner; „Zentrum für Gehörlosenkultur“

**Alle Veranstaltungen finden statt im Katholischen Zentrum,
Propsteihof 10, 44137 Dortmund (Nebensaal 1) → Informationen in der B • I • S • S**
Beginn: jeweils um 18.00 Uhr; Dauer: ca. 90 Min

Gesprächskreis für ehrenamtliche Betreuer/innen. Jeden 1. Dienstag im Monat, um 18.00 Uhr - Katholisches Centrum, Propsteihof 10 Termine: 03.07.07 07.08.07 04.09.07 02.10.07 06.11.07 04.12.07

The logo for B.I.S.S. features the letters 'B', 'I', 'S', and 'S' in a bold, sans-serif font. Each letter is white with a black outline and is set against a yellow rectangular background. The letters are separated by small black dots.

Beratungs-, Informations-
und Service-Stelle
für ehrenamtliche Betreuer
und Betreuerinnen

B• I• S• S - Propstehof 10, 44137 Dortmund
Tel.: 0231 - 18 48 - 331 Fax: 0231 - 18 48 - 350

www.biss-dortmund.de e-mail: info@biss-dortmund.de

Sprechzeiten: Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr